



Mitteilungsblatt

Gemeinde Buckten

Nr. 391
Juni 2019



Buckten im Mai 2019

Bild: Christa Wenger

Geburtstage



Am **23. Juli 2019** feiert **Frau Elsbeth Nebiker**, wohnhaft in der Birch, ihren **85. Geburtstag**.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren der Jubilarin ganz herzlich und wünschen ihr weiterhin alles Gute sowie gute Gesundheit und viel Lebensfreude im Alltag.

Willkommen



Im Monat Mai 2019 ist in Buckten zugezogen:

- **Brigitte Reinhard**, Gassacker 25

Die Gemeinde heisst die neue Einwohnerin herzlich willkommen.

Senioren-Mittagessen



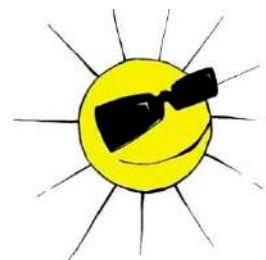
Donnerstag, 11. Juli 2019

11.45 Uhr, im Restaurant Mond

Schalterstunden

Kanzlei	Mo	18.30 – 19.45 Uhr
	Di	10.00 – 11.30 Uhr
	Fr	10.00 – 11.30 Uhr
Steuerbüro	Mo	16.30–19.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Einwohnerkasse	Nach Vereinbarung	

Mitteilung des Steuerbüros



Sommerferien

vom 16. Juli bis 09. August 2019

Während dieser Zeit bleibt der Schalter am Montag geschlossen.

Für Ihr Verständnis bedanke ich mich und wünsche Ihnen einen schönen Sommer.

Maya Vögtlin

Steuerbüro

Tel. Nr. 062 299 05 02 (Anrufbeantworter)

E-Mail steueramt@buckten.ch

Buckten - Amtliche Publikationen

Redaktionsschluss ist jeweils am 10. des laufenden Monats. Das Mitteilungsblatt **erscheint** jeweils am 20. des laufenden Monats.

Redaktion Gemeindeverwaltung Buckten
Telefon 062 299 15 77
Fax 062 299 05 00
verwaltung@buckten.ch

Verwaltung Gemeindeverwaltung Buckten
Telefon 062 299 15 77
Fax 062 299 05 00
verwaltung@buckten.ch
www.buckten.ch
steueramt@buckten.ch
Telefon 062 299 05 02
einwohnerkasse@buckten.ch
Telefon 062 299 05 01

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Chemische Trinkwasserkontrolle

Am 24. Mai 2019 führte das Kantonale Laboratorium eine chemische Trinkwasseranalyse des Rohwassers der Weidenmatt- und Hombergquelle durch. Die untersuchten Proben waren in Ordnung und entsprachen in allen Belangen den gesetzlichen Bedingungen gemäss Verordnung des EDI über Trink-, Quell- und Mineralwasser (SR 817.022.102).

Der Nitratgehalt der Probe lag mit 11.5 mg/l bei der Weidenmattquelle und 14.6 mg/l bei der Hombergquelle weit unter dem Toleranzwert von 40 mg/l.

Geschwindigkeitskontrolle im Mai

Die Hauptabteilung Verkehrssicherheit der Polizei Basel-Landschaft meldet der Gemeinde, dass am 14. Mai 2019 auf der Hauptstrasse eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt wurde. Innert 1 ¼ Stunden wurden 364 Fahrzeuge gemessen, wovon 4 zu schnell unterwegs waren (1.1 %).

Der Gemeinderat dankt allen Autofahrerinnen und Autofahrer, die ihre Fahrweise den Umständen anpassen. Dazu gehört neben dem Einhalten der erlaubten Geschwindigkeit auch das Anpassen der Fahrweise an die herrschenden Strassen- und Verkehrsverhältnisse.

EBL Konzessionsabgabe 2018

Nach Artikel 4 des Konzessionsvertrages vergütet die EBL (Genossenschaft Elektra Baselland) den Konzessionsgemeinden eine Entschädigung beruhend auf dem Umsatz aus dem Elektrizitätsverkauf und der Wohnbevölkerung der Konzessionsgemeinden. Die Gemeinde Buckten erhält gemäss Jahresabschluss 2018 für das Jahr 2018 eine Konzessionsabgabe in der Höhe von CHF 2'096.

Grillsaison

Bei den sommerlichen Temperaturen ist die Grillsaison in vollem Gange. Des einen Freud kann jedoch des andern Leid sein. Bitte achten Sie beim Feuern darauf, nur unbehandeltes, trockenes und gelagertes Holz zu verbrennen, um die Nachbarschaft nicht mit Rauch zu belästigen. Bitte nehmen Sie bei Grillfesten auch bezüglich Lärm Rücksicht auf die Nachbarschaft.

Benützung der Feuerstellen

Während der Grillsaison werden die Feuerstellen beim Banntagsplatz und in der Wannenweid regelmässig benützt, was auch deren Sinn und Zweck ist. Leider lassen aber etliche Gäste Ihren Abfall gedankenlos liegen. Die Gemeinde verfügt nicht über die personellen und finanziellen Ressourcen, um an diesen Orten regelmässige Abfallräumungsaktionen durchzuführen. Wir appellieren deshalb an den Anstand der Benutzer, ihre Abfälle jeweils mit nach Hause zu nehmen und regulär zu entsorgen.

Regionale Musikschule Sissach, Abrechnung 2018

Die Regionale Musikschule Sissach stellt der Gemeinde Rechnung für das Jahr 2018. Von den Gesamtkosten von CHF 2'824'993 (2017: CHF 2'904'043; 2016: CHF 2'980'590; 2015: CHF 2'913'792; 2014: CHF 2'964'475; 2013: CHF 3'014'803) tragen die Eltern CHF 903'945 (2017: CHF 927'600; 2016: CHF 929'119; 2015: CHF 922'761; 2014: CHF 936'748; 2013: 943'606). Der Restbetrag wird über Gemeindebeiträge – in Abhängigkeit der Anzahl Schüler – finanziert. Der Netto-Aufwand für unsere Gemeinde betrug 2018 CHF 62'798.70 (2017: CHF 60'043; 2016: CHF 71'422; 2015: CHF 67'708; 2014: CHF 67'385; 2013: CHF 65'661; 2012: CHF 65'574). Dabei ist der Mietertrag für das Probelokal schon eingerechnet.

Kadaver Entsorgung

Das Gesundheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt stellt der Gemeinde für die Entsorgung von Kadaver ab Tierkörpersammelstelle für die Monate Januar bis und mit April 2019 Vernichtungsgebühren in Rechnung. Für die insgesamt 106.50 kg wurden CHF 117.15 in Rechnung gestellt.

Banntag

Der Banntag 2019 ist schon wieder Vergangenheit. Bei schönstem Frühlingswetter haben rund 170 Besucherinnen und Besucher daran teilgenommen und dazu beigetragen, dass eine ausgezeichnete Stimmung herrschte, die bei einigen bis spät in die Nacht andauerte.

Der Gemeinderat möchte es nicht unterlassen, den beiden Rottenführern Peter Keller und Hektor Luder für ihre fundierten Ausführungen, dem Musikverein Buckten für die musikalische Umrahmung und Roland Schaub für den Ausschank des Roscha-Bieres ganz herzlich zu danken. Ein ganz spezieller Dank geht auch an das Grillteam und seinen Helferinnen und Helfern. Dank dem Einsatz aller Mitwirkenden wird auch der heurige Banntag sicherlich allen Teilnehmenden in guter Erinnerung bleiben.

Noh-Uffert 2017

Die Noh-Uffert vom Samstag, 1. und Sonntag, 2. Juni war wiederum ein grosser Erfolg. Bei schönstem Wetter war der Besucheraufmarsch an beiden Tagen überwältigend.

Das 2013 eingeführte Konzept, die Noh-Uffert mit einem Markt, einem vielfältigen Unterhaltungsprogramm, einem attraktiven Lunapark sowie verschiedenen Beizlis auf zwei Tage auszudehnen, hat sich auch dieses Jahr restlos bewährt.

Der Gemeinderat möchte es nicht unterlassen allen Beteiligten, Organisatoren und Helfern ganz herzlich zu danken. Das OK unter der Leitung von Rosmarie Wullschleger leistete wiederum eine enorme Arbeit. Es war ein tolles Dorffest für Gross und Klein von Nah und Fern und wird den Festteilnehmern noch lange in ausgezeichneter Erinnerung bleiben. Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Noh-Uffert.

Organische Abfälle nicht verbrennen

Der Gemeinderat möchte ein weiteres Mal darauf hinweisen, dass gemäss Umweltschutzgesetz organische Abfälle im Siedlungsgebiet nicht verbrannt werden dürfen. In § 20 der Verordnung heisst es dazu: *„Organische Abfälle aus Feld, Wald und Garten dürfen im Siedlungsgebiet nicht verbrannt werden. Ausserhalb des Siedlungsgebietes dürfen organische Abfälle aus Feld, Wald und Garten unter folgenden Bedingungen verbrannt werden.“*

- a) Es dürfen nur kontrollierte Feuer gemacht werden
- b) Es dürfen keine Zündhilfsmittel (wie Benzin oder Autopneus) verwendet werden
- c) Pflanzen dürfen nicht in frischem Zustand verbrannt werden.“

Der Gemeinderat empfiehlt, organische Abfälle der Wiederverwertung zuzuführen. Eine Gelegenheit dazu

bietet zum Beispiel die Grüngutabfuhr vom 21. Juni und 5. Juli 2019 (weitere Daten können dem Abfallkalender, der an alle Haushaltungen verteilt wurde und auch auf unserer Homepage www.buckten.ch abgelegt ist, entnommen werden).

Leinenpflicht für Hunde

Im Kanton Basel-Landschaft gilt wie jedes Jahr vom 1. April bis zum 31. Juli im Wald und an Waldsäumen die Leinenpflicht für alle Hunde. Diese Massnahme gilt dem Schutz von Wild und der Vogelwelt während der Hauptsetz- und Brutzeit.

Das Nichteinhalten der Leinenpflicht während der Schonzeit und somit der Verstoss gegen das Gesetz über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz) ist ein Officialdelikt und wird von Amtes wegen verfolgt.

Wer seinen Hund im Waldgebiet in dieser Zeit trotzdem frei laufen lässt, riskiert eine Geldbusse sowie ein entsprechendes Strafverfahren. Zudem dürfen wildernde Hunde nach erfolgloser Mahnung durch die Jagdaufsicht erlegt werden.

Der Jagdinstinkt liegt in der Natur des Hundes, egal welcher Rasse er angehört oder wie alt oder gross er ist. Der verantwortungsvolle Hundehalter weiss das und verhält sich dementsprechend.

Ebenso sollte auf nächtliche Aktivitäten und Veranstaltungen im Wald während dieser Zeit verzichtet werden. Der Wald ist nicht nur der grösste Freizeitort für Mensch und Haustier, sondern er ist vor allem Lebensraum unserer Wildtiere, die im Frühling Schutz bei der Aufzucht ihrer Jungen benötigen.

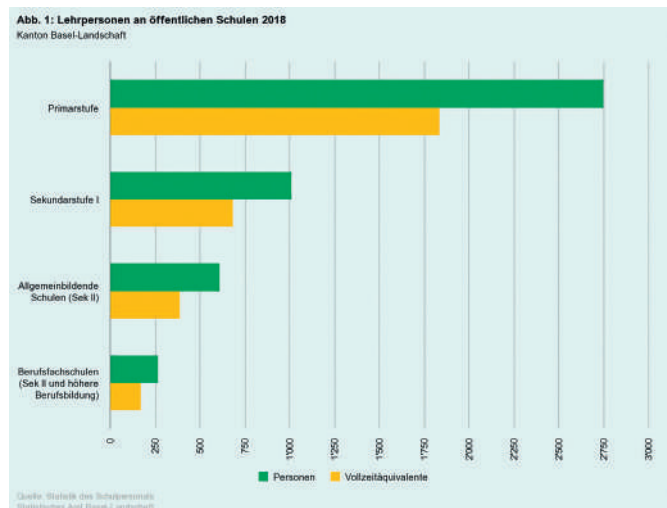
Übrigens

Viele kleine Pensen an Berufsfachschulen

2018 arbeiteten an öffentlichen Baselbieter Schulen 4'607 Lehrpersonen in 3'089 Vollzeitstellen. Mit einem Anteil von 72% sind die Frauen bei den Lehrpersonen in der Mehrheit, insbesondere auf der Primarstufe. Rund 70% der Lehrpersonen arbeiten Teilzeit, besonders kleine Pensen sind an den Berufsfachschulen zu finden.

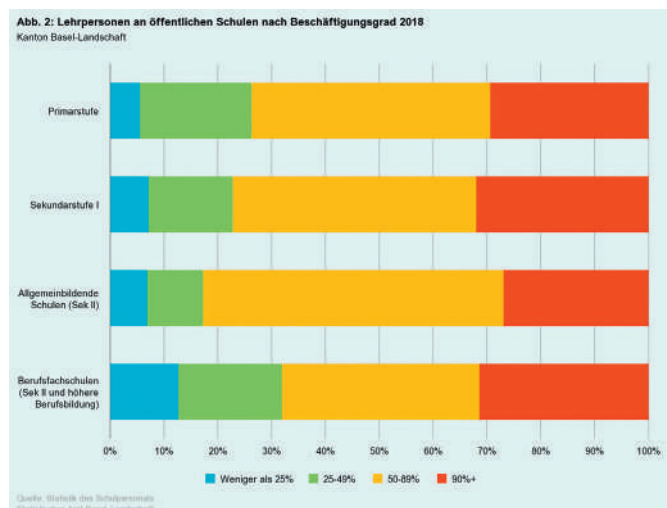
Fast 60% aller Lehrpersonen und Vollzeitäquivalente entfallen auf die Primarstufe, welche inklusive Kindergarten acht der elf obligatorischen Schuljahre umfasst. Die Mehrheit der Baselbieter Lehrpersonen ist weiblich. Je höher die Schulstufe, desto tiefer ist

der Frauenanteil. Im Kindergarten sind 99% der Lehrpersonen weiblich, in der Primarschule 85%. Auf der Sekundarstufe I sind die Geschlechterverhältnisse mit einem Frauenanteil von 57% deutlich ausgeglichener, auf der Sekundarstufe II sind die Frauen mit einem Anteil von 42% in der Minderheit.

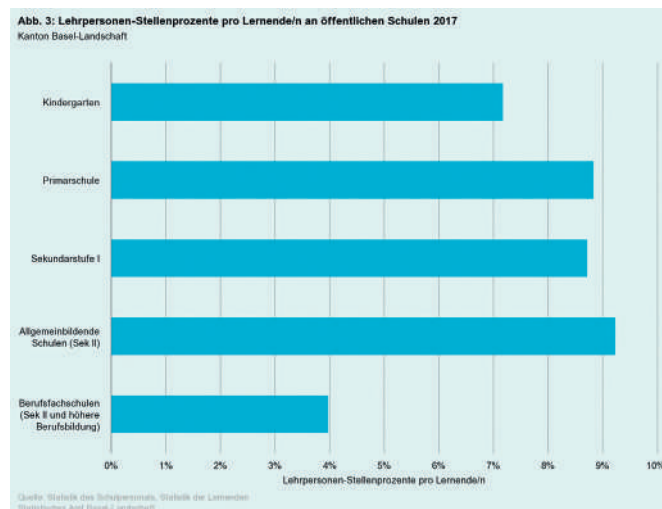


Es ist zu erwarten, dass der Frauenanteil unter der Baselbieter Lehrerschaft in Zukunft steigt. Auf den Sekundarstufen I und II ist der Frauenanteil unter den jüngeren Lehrpersonen höher als bei den älteren. An den öffentlichen Sekundarschulen beispielsweise sind die Lehrer im Schnitt drei Jahre älter als die Lehrerinnen. Einzig auf der Primarstufe ist diesbezüglich kein klarer Trend auszumachen.

Nur 30% der Baselbieter Lehrpersonen arbeiten Vollzeit. Bei den Lehrerinnen liegt der Anteil mit 23% rund halb so hoch wie bei den Lehrern mit 48% Vollzeitbeschäftigten. Kleine Pensen unter 25 Stellenprozenten kommen in der obligatorischen Schule und in den



allgemeinbildenden Schulen der Sekundarstufe II in ähnlichem Ausmass vor und betreffen dort 6% bis 7% der Lehrpersonen. An den Berufsfachschulen kommen solche Kleinpensen mit 13% fast doppelt so häufig vor. Der Anteil der Personen, die Vollzeit arbeiten, nimmt auf den Sekundarstufen I und II mit zunehmendem Alter tendenziell zu. Auf der Primarstufe ist das anders: Dort arbeiten die 35- bis 49-jährigen Lehrpersonen weniger häufig Vollzeit als ihre älteren und jüngeren Kolleginnen und Kollegen. Ein Grund für dieses Muster könnte sein, dass sich viele Frauen während der Erziehungsphase für ein tieferes Pensum entscheiden. Für Kinder und Jugendliche in den öffentlichen obligatorischen Schulen wurden 2017 durchschnittlich je 8,5 Lehrpersonen-Stellenprozente aufgewendet. Im Kindergarten war dieser Wert mit 7,2 am tiefsten. Bei den allgemeinbildenden Schulen (Fachmittel- und Fachmaturitätsschule sowie Gymnasium) war der Wert mit 9,2 Lehrpersonen-Stellenprozenten pro Schülerin und Schüler am höchsten.



Die Unterschiede zwischen den Schulstufen hängen von verschiedenen Faktoren ab. Gründe sind beispielsweise die unterschiedlichen Klassengrößen, die unterschiedlichen Definitionen, wie viele Lektionen ein Vollzeitpensum ergeben oder die unterschiedlichen Aufwände für die spezielle Förderung. Die Berufsfachschulen vereinigen sehr heterogene Ausbildungen von Brückenangeboten bis zur höheren Berufsbildung, deren schulischer Teil meist nur einen Teilzeitanteil ausmacht, weshalb hier der Betreuungsaufwand mit 4 Lehrpersonen-Stellenprozenten deutlich tiefer ausfällt.



VOLKSWIRTSCHAFTS- UND GESUNDHEITSDIREKTION
AMT FÜR GEOINFORMATION

Gemeinde Buckten ist im ÖREB-Kataster aufgeschaltet

Das Amt für Geoinformation hat den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster) für die ersten Gemeinden im April 2018 aufgeschaltet. Seit dem 6. Juni 2019 ist nun auch die Gemeinde Buckten aufgeschaltet.

Der ÖREB-Kataster bietet einen einfachen und kostenlosen Zugang zu übersichtlich dargestellten und verbindlichen öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen, die auf einem bestimmten Grundstück lasten. Dies können zum Beispiel Nutzungszonen, Baulinien, Grundwasserschutzzonen, belastete Standorte oder statische Waldgrenzen sein.

Der Kataster führt zurzeit 19 verschiedene öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen aus den Bereichen Raumplanung, Nationalstrassen, Eisenbahnen, Flughäfen, belastete Standorte, Grundwasserschutz, Lärm und Wald.

Zu jeder öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkung werden die entsprechenden Geobasisdaten (Nutzungsplan), die Rechtsvorschriften (Regierungsrats-beschluss mit Zonenreglement) sowie die gesetzlichen Grundlagen verwaltet.

Alle im ÖREB-Kataster enthaltenen Informationen können je nach Bedarf in dynamischer Form als webbasierte Visualisierung oder als statischer Auszug im PDF-Format abgerufen werden. Dazu startet man unter www.agi.bl.ch den ÖREB-Client und wählt dann das gewünschte Grundstück aus.

In Ergänzung zum Grundbuch und der amtlichen Vermessung erhöht der ÖREB-Kataster die Rechtssicherheit dank weiterer verbindlicher Grundstücksinformationen. Zudem stellt er eine schnelle und kundenorientierte Behördenleistung (E-Government) dar. Davon profitieren sowohl die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, die verschiedenen Akteure des Immobilienmarktes wie auch die Behörden auf Bundes-, Kantons- und Gemeindeebene.

Infos zu den nächsten Entsorgungen



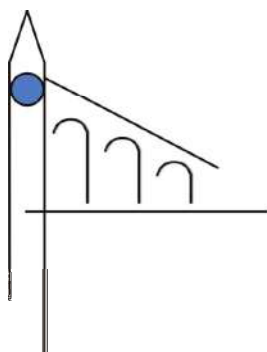
Grüngutabfuhr am Freitag, 21. Juni und Freitag, 5. Juli

Bitte stellen sie Grüngutbehälter oder Grüngutbündel mit den notwendigen Vignetten versehen bis 07:00 Uhr bei den Sammelstellen Hauskehricht bereit.

Mitteilung der Redaktion

Auslieferung Juli Mitteilungsblatt

Infolge Ferienabwesenheiten erscheint das Mitteilungsblatt im Juli zehn Tage später als normal. Redaktionsschluss bleibt aber der Mittwoch, 10. Juli 2019.



Reformierte Kirchgemeinde

Rümlingen • Buckten • Häfelfingen • Känerkinden • Wittinsburg • Sommerau

KIRCHENZETTEL FÜR DEN MONAT JULI

GOTTESDIENSTE

- Sonntag, 7. Juli, 09.45 Uhr** Gemeinsamer Gottesdienst mit Läfelfingen in Läfelfingen. Pfarrer Christoph Albrecht. KEIN Gottesdienst in Rümlingen.
- Sonntag, 14. Juli, 09.45 Uhr** Gemeinsamer Gottesdienst mit Läfelfingen in Rümlingen. Pfarrerin Trude Bernoulli.
- Sonntag, 21. Juli, 09.45 Uhr** Gemeinsamer Gottesdienst mit Läfelfingen in Läfelfingen. Pfarrer Dr. Edgar Kellenberger-Sassi. KEIN Gottesdienst in Rümlingen
- Sonntag, 28. Juli, 09.45 Uhr** Gemeinsamer Gottesdienst mit Läfelfingen in Rümlingen. Pfarrerin Margrit Balscheit.

GOTTESDIENSTE IM ALTERS- UND PFLEGEHEIM LÄUFELFINGEN

Donnerstag, 18. Juli – 15.00 Uhr – Gemeindeleiter Martin Tanner

Die Gottesdienste sind öffentlich; Gäste sind herzlich willkommen und freundlich eingeladen

Abwesenheiten von Pfarrer MarkusENZ

Montag, 1. Juli bis Montag, 29. Juli, Ferien – Pfarramt-Stellvertretung: Pfarrer Thomas Preiswerk

KONTAKT Pfarramt Rümlingen:

Pfarrer MarkusENZ, Tel. 062 299 12 33; E-Mail: enzruem@bluewin.ch

Homepage der Kirchgemeinde: www.kirchgemeinde-ruemlingen.ch



Sommerferien

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom **Montag, 01. Juli 2019** bis und mit **Freitag 05. Juli 2019** geschlossen.

Ab Montag, 08. Juli 2019 sind wir gerne zu den üblichen Schalteröffnungszeiten (Montag 18.30 bis 19.45 Uhr / Dienstag 10.00 bis 11.30 Uhr / Donnerstag (**NEU!**) 10.00 bis 11.30 Uhr) wieder für Sie da.

Wir wünschen allen Buckter Einwohnerinnen und Einwohnern eine erholsame Sommerzeit!

DER GEMEINDERAT UND DIE GEMEINDE-
VERWALTUNG BUCKTEN



Sonntag 30. Juni
Wintersingen

**Im Zeichen des Genusses –
Ein Fest für Gross und Klein
Spannende Chirsisafari und
viele mehr...**

www.chirsifesch.ch

Festwirtschaft ab 10.00 Uhr



Katholische Kirche
Sankt Josef
Sissach

Agenda der Pfarrei Sankt Josef, Sissach Juli 2019

Samstag, 26. Juni – Samstag 13. Juli
JuBla Sommerlager
Unterwägs mit em Wilhelm Tell

Sonntag, 7. Juli, 11.00 Uhr
Kommunionfeier

Samstag, 13. Juli, 13.00 Uhr
Brotbacken, bitte eigenen Teig
mitbringen (bei trockener Witterung)

Sonntag, 14. Juli, 10.15 Uhr
Kommunionfeier
Katholische Kirche Gelterkinden

Sonntag, 21. Juli, 11.00 Uhr
Kommunionfeier

Sonntag, 28. Juli, 9.30 Uhr
Eucharistiefeier
Katholische Kirche Gelterkinden

VORANZEIGE

Samstag, 17. August,
15.30-17.30
«offenes Pfarrhaus»
Spiel und Spass mit der JUBLA

18.00 Uhr
Kommunionfeier
Ministranten Aufnahme
Musik: Irisches Ensemble

nach Gottesdienst
Gemütlicher Pfarreiabend mit Essen,
Trinken, Musik und Unterhaltung im Zelt

Beachten Sie unsere neue Adresse ➔

Regelmässig

2.+4. Sonntag, 9.00 Uhr
Santa Missa portuguesa
Sonntag, 18.00 Uhr
Santa Messa italiana
Mittwoch 9.15 Uhr
Frauen-Wortgottesdienst
Mittwoch, 18.00 Uhr
Santa Messa italiana
Montag – Freitag, 8.00 Uhr
Rosenkranzgebet
Letzter Freitag im Monat, 19.00 Uhr
Rosenkranz in engl. Sprache

Wenn nicht anderes vermerkt, finden alle Anlässe
in der kath. Kirche Sankt Josef bzw. im Pfarrhaus
an der Felsenstrasse oder im Centro der Pfarrei in
Sissach statt.

Wir sind jederzeit gerne für Sie da:

Pfarrleiter und Diakon
Martin Tanner
Kath. Pfarrei St. Josef
Felsenstrasse 16, 4450 Sissach 061 971 13 79
martin.tanner@rkk-sissach.ch
sekretariat@rkk-sissach.ch
Weitere Infos: www.rkk-sissach.ch



Einladung an die Bevölkerung der Kirchgemeinde Rümlingen und der Gemeinde Läuelfingen

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Am Montag, 1. Juli 2019 wird Peter Riebli, Landrat und Gemeindepräsident von Buckten, zum Landratspräsidenten und damit zum höchsten Baselbieter gewählt. Dies ist eine Ehre für unser Dorf und wir möchten diesen besonderen Anlass mit Peter und Euch gemeinsam feiern.

Wir laden dazu die Einwohnerinnen und Einwohner von Buckten, Häfelfingen, Känerkinden, Läuelfingen, Rümlingen und Wittinsburg herzlich zum Apéro ein. Ergreifen wir diese einmalige Gelegenheit und geniessen gemeinsam mit Peter diesen speziellen Tag.

Treffpunkt bei der Turnhalle Buckten	ab 17.00 Uhr mit Apéro
Offizielle Begrüssung	um 17.30 Uhr
Nachtessen für geladenen Gäste	um 18.30 Uhr in der Turnhalle
Heisse Würstchen für Alle	ab 18.30 Uhr Festplatz bei der Turnhalle

Wir freuen uns auf Euch!

OK Landroots Preesifescht 2019



Seit 1988

**Ihr Fachgeschäft
für Bodenbeläge aller Art.**

Parkettböden schleifen, versiegeln oder oelen.

Verkauf und verlegen von Teppichen, Novilon, Linoleum, Parkett, Laminat, Kork.

www.heierli-boden.ch / 4446 Buckten / 062/2990220 od. 079/3342869

ZU VERMIETEN

MERCEDES-BUS

14 Sitzplätze

Geeignet für:

- Firmenausflüge
- Vereinsausflüge
- Familienausflüge

Rufen Sie uns doch an:

A. Schaub
Carrosserie & Spritzwerk GmbH
Weiermatt 3
4446 Buckten
Tel. 062 299 12 78

Craniosacrale Therapie

Themenbezogenes energetisches Therapieren

Kann unterstützend helfen bei körperlichen und chronischen Beschwerden, Lernproblemen, Ängsten, in schwierigen Lebensphasen etc.

Vielleicht möchten Sie auch nur einmal wieder eine tiefe Entspannung oder Ruhe erfahren?

Cranio eignet sich für jung bis alt.

Mehr Infos finden Sie unter
www.cranio-zengaffinen.ch
oder per Anruf
062 293 38 04 / 079 366 71 96

Dipl. Craniosacral-Therapeutin
Annemarie Zengaffinen
Ifenthalerstrasse 61
4633 Hauenstein-Ifenthal



Alters- und Pflegeheim
Homburg

Quellenweg 7
4448 Läuferfingen

Tel. 062 285 10 30
Fax 062 299 26 56
info@aph-homburg.ch
www.aph-homburg.ch

Alphornklänge und Bläsermusik mit dem Silberhorn-Duo



Am 03. Juli 2019 um 15:00 Uhr
begrüssen wir Sie
bei uns im Homburg.

Alle Bewohnenden, Angehörige und
Gäste sind herzlich eingeladen.

Neue Schalteröffnungszeiten der Kanzlei ab 1. Juli 2019

Mit dem Stellenantritt der neuen Gemeindeschreiberin, Frau Katrin Buser, werden auch die Schalteröffnungszeiten der Kanzlei neu geregelt.

Ab 1. Juli 2019 ist die Kanzlei folgendermassen geöffnet:

Montag 18:30 – 19:45 Uhr
Dienstag 10:00 – 11:30 Uhr
Donnerstag 10:00 – 11:30 Uhr
(bisher Freitag 10 – 11.30 Uhr)

Die Schalterstunden der Steuerverwaltung bleiben unverändert:

Montag, 16:30 bis 19.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

AUCH 2019 MIT PODESTPLÄTZEN

Die Future Band blickt mit Stolz auf zwei erfolgreiche Jugendmusikwettbewerbe zurück.

Jugendblasmusikpreis Laufen

Am Samstag 18. Mai erspielte sich die Band neben mehreren Spezialpreisen den Sieg in der Kategorie 1 bei 7 teilnehmenden am Jugendblasmusikpreis in Laufen. Zudem erspielte sich die Band alle drei Spezialpreise für das beste Solo, gespielt von Annja Bitterli (Wisen), dem best gespielten Marsch sowie dem best gespielten Gesamtwerk.

Jugendmusiktag Aedermannsdorf

Am Sonntag 26. Mai erreichte die Band bei 11 Teilnehmenden den 3. Platz am Jugendmusikwettbewerb, mit nur einem Punkt Rückstand.

Die beiden 1. Plätze gingen an die Heimband, der Junior Brass Aedermannsdorf und Young Concert Band Oensingen-Kestenholz.

Der Spezialpreis für das Originellste Stück durfte die Future Band entgegennehmen.

Wir gratulieren den Jugendlichen sowie dem Dirigenten Roger Leoni für die tollen Leistungen und wünschen ihnen im September viel Erfolg am eidgenössischen Jugendmusikfest in Burgdorf.

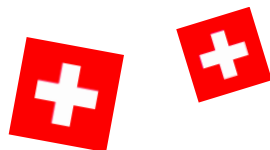


www.futureband.ch

Für Spenden:
BL Kantonalbank IBAN: CH09 0076 9016 8101 5913 3



1. Augustfeier 2019



Donnerstag, 1. August

Festzelt auf dem Banntagsplatz
(mit WC)



ab 17.00 Uhr Festwirtschaft + Musik

Essen Züg's vom Grill
Dessertbuffet



Getränke Bier / Wein
div. alkoholfreie Getränke

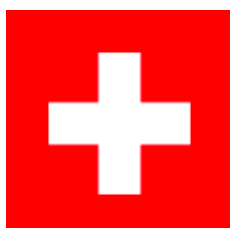
Bar Cüpli / Hugo
Aperol Spritz
Gin Tonic
etc.



Musik Alphorntrio «vom Gogel»
Jodlerduett
Daniel und Stefan Eschbach
Musikverein Buckten



Aufruf
Wer gerne etwas zum **Dessertbuffet** beitragen möchte, kann sich bis zum 25. Juli melden bei:
Rebecca Schmutz
Mobile: 079 771 14 25
E-Mail: rebecca.schmutz@gmx.ch



Das OK freut sich auf viele
Besucherinnen und Besucher!



Frauenverein Buckten

**Herzlichen Dank für die feinen Kuchen und
die vielen Helfer-Einsätze an der Noh-Uffert**

Voranzeige:

Führung im Theater Basel

Freitag 25. Oktober

Die Führung beginnt um 17.00 Uhr und
dauert ca. 1 ½ Stunden

ev. gemeinsames Nachtessen in
Basel oder Liestal

Ausschreibung nach den Sommerferien

Dora Gysin (299 20 69), Heidi Lüthi, und Rita Straumann

gemeinsam statt einsam

Kaffee - Hock

Für Frauen und Männer

**Verschiedene Spiele von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
oder**

**nur zum Kuchenessen mit Kaffee und Tee
um 15.30 Uhr**

Im Gemeindehaus, Raum der Tagesstätte

Freitag 5. Juli

Dora Gysin (299 20 69), Heidi Lüthi, und Rita Straumann



Die Noh-Uffert 2019 gehört der Vergangenheit an.

Herzlich bedanken wir uns bei allen Helferinnen und Helfern. Sei es beim Einrichten der Beizli, des Marktes, beim Dekorieren und Backen. Bei allen Vereinsmitgliedern, welche an diesem Fest an allen Ecken und Enden im Einsatz waren. Besonderen Dank all jenen, die am Sonntagmorgen den Festplatz aufräumten und das Festzelt für den Gottesdienst herrichteten.

Herzlichen Dank auch allen Anwohner/innen für ihr Verständnis und ihr Entgegenkommen.

Rückblick:

Bei sommerlich warmen Temperaturen fand die diesjährige Noh-Uffert am 1./2. Juni 2019 statt. Am Samstag besuchten sehr viele Gäste unsere Chilbi, am Sonntag war der Andrang nicht so gross.

Die mit Liebe dekorierten Beizli und die vielfältigen Angebote an den Marktständen luden die Leute zum Verweilen ein. Es herrschte eine fröhliche Stimmung.

Die Kinder vergnügten sich beim Lunapark, in der Hüpfburg, beim Ponyreiten, beim Kinderschminken und den vielen weiteren kinderfreundlichen Angeboten. Tradition bleibt das Glücksrad, Kegeln und wer Blumen gewinnen wollte, kaufte Lösli.

Die Auftritte der beiden Magier faszinierte die Zuschauer. Es war unglaublich welche Zauberkünste geboten wurden. Wie ist das möglich? Fragte sich Gross und Klein!

Die Formation der Brass el Bandi glänzte wieder mit ihrem Outfit und der tollen Musik. Ein Kompliment an die Musikerinnen und Musiker die mit ihrem Können und ihrer Fröhlichkeit die Zuhörer unterhalten haben.

Die Akkordeon-Gruppe ging leider im ganzen Trubel etwas unter. Der Klang ihrer feinen Melodien verflüchtigte sich im allgemeinen Chilbibetrieb. Ihnen aber auch ein herzliches Dankeschön.

Beim Alphorntrio blieben die Gäste gerne stehen und hörten zu, welche klangvollen Töne aus den grossen Instrumenten weit in die Umgebung getragen wurden. Und was wäre eine Chilbi ohne Drehorgel? Beni Sieber steht ganz unauffällig am Wegrund und lässt sein Instrument erklingen. Danke an alle Musikgruppen!

Mit der rockigen Musik der Gruppe BackTo wurde am Samstagabend getanzt oder einfach Musik genossen. Wem es in der Festhütte zu laut wurde, verzog sich in eines der anderen schönen Beizli oder in die Bar.

Wer am Sonntagmorgen bereits um 10 Uhr auf dem Festgelände war, hörte andächtig der Predigt von Pfarrer Markus Enz zu. Die Jodler und Jodlerinnen vom Röteli-Quartett und das Brass Quintett vom MVB umrahmten den Gottesdienst.

Das OK mit der Präsidentin Rosmarie Wulschleger bedankt sich bei Allen, die an diesem Anlass in irgendeiner Weise mitgewirkt haben. Es war eine schöne Noh-Uffert 2019.

Freuen wir uns auf die nächste Ausgabe. Denn «Tradition bleibt erhalten»!

OK Noh-Uffert
Ruth Leoni

Rückblick auf die Noh-Uffert 2019



